

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Soziale Landwirtschaft verbindet Landwirtschaft mit sozialer und pädagogischer Arbeit – eine Kombination, die Mehrwerte für Mensch, Landwirtschaft und den ländlichen Raum schafft. Beim Fachtag Soziale Landwirtschaft am Donnerstag, den 5. März 2020, möchten wir die Vielfalt Sozialer Landwirtschaft in Brandenburg und Europa durch die Vorstellung von Praxisbeispielen sichtbar machen. Ziel ist es über Potenziale und Perspektiven Sozialer Landwirtschaft für Menschen, Landwirtschaft und Kulturlandschaft zu informieren – und Verbündete zur Förderung Sozialer Landwirtschaft aus den Sektoren Landwirtschaft, Soziales, Gesundheit und Bildung gewinnen. Die Tagung richtet sich an Landwirt*innen, Sozialarbeiter*innen, Expert*innen, Berater*innen, Multiplikator*innen, Netzwerker*innen, Studierende und die interessierte Fachöffentlichkeit.

Auf dem Fachtag wird zudem der Entwurf eines Positionspapiers zu Entwicklungsimpulsen durch Soziale Landwirtschaft für den ländlichen Raum in Brandenburg, vorgestellt und diskutiert.

Das Positionspapier geht zurück auf den Runden Tisch »Soziale Landwirtschaft«, der unter dem Motto »Soziale Landwirtschaft als Impulsgeber für den ländlichen Raum entwickeln« am 22. Oktober 2019 an der Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg stattfand.

Eingeladen hatten Prof. Dr. Alexandra Retkowski vom Fachgebiet Soziale Dienstleistungen für strukturschwache Regionen der Universität und Dr. Thomas van Elsen von der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Soziale Landwirtschaft DASoL. Die Expert*innenrunde diskutierte Projekte aus der Arbeit mit Migranten im Garten bis hin zur Gefangenen-Fürsorge, die Verurteilten im Strafvollzug gemeinnützige Arbeiten anstelle von Freiheitsentzug im Gefängnis anbietet.

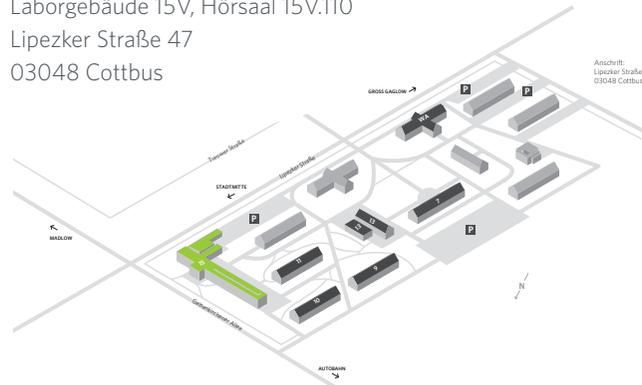
Ansprechpartnerin:
Prof. Dr. Alexandra Retkowski
T +49 (0)355 5818 751
E alexandra.retkowski@b-tu.de

KONTAKT UND ANMELDUNG

Anja Bramer
Fakultät 4 Soziale Arbeit
T +49 (0)355 5818 431
E anja.bramer@b-tu.de

VERANSTALTUNGSORT

Brandenburgische Technische Universität
Cottbus-Senftenberg, Campus Sachsendorf
Laborgebäude 15V, Hörsaal 15V.110
Lipezker Straße 47
03048 Cottbus



TAGUNGSBEITRAG

10,- Euro (Inkl. Verpflegung)
Barzahlung bei Tagungsbeginn. Die Anmeldung ist verbindlich, d.h. der Tagungsbeitrag muss im Falle kurzfristiger Absage in Rechnung gestellt werden!

Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen begrenzt; bei größerer Zahl an Anmeldungen entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen.

IMPRESSUM

Herausgeberin: BTU Cottbus - Senftenberg
Satz: inevent media, Cottbus
Fotos: Dr. Thomas van Elsen;
IKMZ/Multimediazentrum
Stand: Januar 2020

www.b-tu.de



EINLADUNG ZUR FACHTAGUNG
**SOZIALE
LANDWIRTSCHAFT**
DONNERSTAG, 5. MÄRZ 2020

PROGRAMM

Ab 9 Uhr

Aufbau von Infoständen, Aufhängen von Postern (bitte anmelden), Auslegen von Infomaterial, Registrierung

9:30 Uhr

Grußworte

- Dekan Prof. Dr. Ulrich Paetzold (Dekan der Fakultät 4 Soziale Arbeit)
- Sabine Baum (Landwirtschaftsministerium)
- Abteilung Soziales der Landkreise (N.N.)

10 - 10:30 Uhr

Vortrag

Prof. Dr. Alexandra Retkowski (BTU Cottbus-Senftenberg)

Soziale Landwirtschaft in Brandenburg – Perspektiven und Herausforderungen

10:30 – 11 Uhr

Vortrag

Prof. Dr. Susanne Elsen (Universität Bozen)

Das Beispiel Südtirol – Soziale Landwirtschaft und der ländliche Raum

11 – 11:30 Uhr

Vortrag

Dr. Thomas van Elsen (Uni Kassel, DASoL)

Soziale Landwirtschaft in Europa – Perspektiven für Mensch, Landwirtschaft und Natur



11:30 – 12:30 Uhr

Podium und Plenumsdiskussion

Was ist Soziale Landwirtschaft? Wie kann sie vorangebracht werden? Ein inter- und transdisziplinärer Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis sowie Natur- und Sozialwissenschaften.

(Luplow, van Elsen, Elsen, Retkowski)

12:30 – 13:30 Uhr

Mittagspause

13:30 – 14:30 Uhr

Kurzvorstellung Brandenburger Projekte der Sozialen Landwirtschaft (Impulsreferate)

- Marek Köhler / Marlen Jordan
Soziale Schäferei und Einsatzgebiete von tiergestützten Interventionen im Spreewald
- Wolfgang Luplow / Heiko Terno (AWO)
Soziale Landwirtschaft in Brandenburg am Beispiel der Reha-Gut Kemnitz gGmbH
- Stefan Thierau (Lebenshilfe Oberhavel Nord e.V.)
Gärtnerei und Galabau WfbM, Nordbrandenburg



14:30 – 15:30 Uhr

Ein Positionspapier zu Entwicklungsimpulsen durch Soziale Landwirtschaft für den ländlichen Raum in Brandenburg

In Arbeitsgruppen werden Chancen und Entwicklungsmöglichkeiten Sozialer Landwirtschaft in Brandenburg und bestehende Problemlagen diskutiert.

15:30 – 16 Uhr

Abschlussplenum und Kaffee

